



Antrag	
der Fraktion CDU	
AT-68/21-26	
Datum	27.01.2022

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	27.01.2022	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2022	beschließend

Betreff:

Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2022 zur sofortigen Beschlussfassung -
Planungsalternativen für die geplante Straßensanierung an den Knotenpunkten L3040
Bensheimer Straße und Marie-Curie-Straße

Beschlusstext:

Beschluss des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses

Aufgrund des digitalen Formates erfolgt die Abstimmung zum Antrag Nr 68/21-26 am 01.
Februar 2022 in der 9. Sitzung des HuFA.

Am 31.01.2022 ersetzt die CDU-Fraktion ihren Antrag Nr. 68 durch den Antrag Nr. 68 a.

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung:

Im Laufe der Diskussion zieht die CDU-Fraktion ihren Antrag Nr. 68 a/21-26 vom 26.02.2022
wieder zurück.

Zur Abstimmung gelangt der Antrag Nr. 68/21-26 der CDU-Fraktion vom 26.01.2022.

Abstimmung über den Antrag Nr. 68/21-26 der CDU-Fraktion vom 26.01.2022:

Die Stadtverordnetenversammlung fasst mit 33 Ja-Stimmen bei 9 Nein-Stimmen folgenden
Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Magistrat wie folgt zu beauftragen:

*Im Zusammenhang der Straßensanierung L3040 die zu beschließende Alternative, noch
kurzfristig an HessenMobil weiterzuleiten, dass diese noch in der Sanierung mit einfließen kann.*

*Zielsetzung ist die Sicherheit des Radverkehrs zu erhöhen und dabei die Belange der übrigen
Verkehrsteilnehmer zu berücksichtigen. Konfliktäre Situationen sind in der Sanierung zu
berücksichtigen und durch geeignete Maßnahmen abzumildern.*

Knotenpunkt L3040 / Bensheimer Straße

*Die Bordsteinkante an dem Radweg von Nauheim kommend zu entfernen, auf dem gleichen
Niveau des verlaufenden Radweges zu belassen, um zusätzliche Gefahrensituationen
auszuräumen (Bild 1a und 1b).*

Das Verkehrsschild „Radfahrer“ hinter die Leitplanke zu stellen (Bild 2).

Den Radweg über die Rechtsabbiegerspur auf die Busspur und dann wieder auf den Radweg zu führen (Bild 3).

Zur Sicherheit für die Radfahrer sollen auf der Rechtsabbiegerspur „Stopperstreifen“ angebracht werden, zur Geschwindigkeitsreduzierung (Bild 5a und 5b).

Den Radweg an der Busspur mit einer Kontaktschleife versehen um die Ampel der Rechtsabbiegerspur von der Bensheimer Straße Richtung Rüsselsheim auf Rot zu setzen, um den Radfahrern die Vorzugsstrecke zu geben (Bild 6 und 7).

Außerdem den kompletten Radweg, ab der Astheimer Straße bis hinter den Knotenpunkt, rot zu markieren (Bild 4).

Knotenpunkt L3040 / Marie-Curie-Straße

Den Radweg Richtung Rüsselsheim komplett über den gesamten Knotenpunkt rot markieren. Das gleiche soll für die Rechtsabbiegerspur zum Gewerbegebiet erfolgen (Bild 8).

Die rechtsabbiegende Radspur endet in einer Grünfläche. Der Radfahrer wird hier gezwungen, sich in den verengenden Kreisverkehr einzuordnen (Bild 9 und 10). Es besteht hier ein besonderes Risiko, Alternativen sollen gefunden werden.

Knotenpunkt L3040 /Autobahnauffahrt

Der Radweg von Rüsselsheim kommend weist einen abgesenkten Bordstein an der Rechtsabbiegerspur aus. Weiterhin gibt es einen nicht markierten Radweg entlang der Rechtsabbiegerspur. Hier den Radweg geradeaus weiterführen lassen und rot markieren (Bild 11).“

Rüsselsheim am Main, den 10.02.2022

Jens Grode
Stadtverordnetenvorsteher